



**Trotz Lockerungen bei der Corona-Krisenbewältigung
müssen Sonnenstudios geschlossen bleiben:**

SUNPOINT plädiert für eine Wiedereröffnung von Sonnenstudios

SUNPOINT, der Marktführer für Beauty- und Tanning-Studios in Deutschland, zeigt Gründe auf, warum eine Wiedereröffnung unbedenklich möglich ist. Deutschlandweit sind derzeit ca. 30.000 Studiobetreiber und deren Mitarbeiter von der Schließung der Sonnenstudios betroffen.

Pulheim, April 2020. In der vergangenen Woche haben sich Bund und Länder auf erste Lockerungen der Einschränkungen in der Corona-Krise geeinigt. Während unter anderem Einzelhandelsbetriebe bis 800 Quadratmeter Verkaufsfläche unter strengen Auflagen öffnen dürfen und auch Friseure eine Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebs ab dem 4. Mai in Aussicht gestellt wird, wurde die Sonnenstudiobranche nicht berücksichtigt. Ein Umstand den Marcus Hanf, Geschäftsführer des Marktführers SUNPOINT, nicht nachvollziehen kann. „Selbstverständlich unterstützen wir die Anstrengungen der Bundesregierung, die Ansteckungsgefahr durch das Corona-Virus zu reduzieren voll und ganz. Der Betriebsablauf in unseren Beauty- und Tanning-Studios stellt aber von jeher mit seinen hohen Hygienestandards sicher, dass das Infektionsrisiko praktisch gegen Null tendiert: Jeder Kunde sonnt in einer eigenen, abgeschlossenen und belüfteten Kabine, die vor und nach jeder Nutzung durch unser geschultes Personal mit einem DGHM-gelisteten Desinfektionsmittel professionell desinfiziert wird. Darüber hinaus gibt es keinen Körperkontakt und die Abstandsregeln zwischen geschultem Personal und Kunden sind zu jeder Zeit gewahrt.“



Über die hohen, zu jeder Zeit geltenden Standards hinaus haben die über 200 SUNPOINT Studios sowie auch andere Betreiber der Branche zusammen mit dem Bundesfachverband Besonnung für die Zeit der Wiedereröffnung bereits umfangreiche zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen vorbereitet. So werden unter anderem alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einen entsprechenden Mundschutz und Einweghandschuhe tragen. Auf die Abstandsregel vor der Empfangstheke und im Studio wird durch entsprechende Bodenmarkierungen hingewiesen und für die Kunden steht ausreichend Handdesinfektionsmittel zur Verfügung. Außerdem wird sichergestellt, dass sich im Ladenlokal außerhalb der Kabinen maximal zwei Kunden gleichzeitig aufhalten und im Studio findet durch die Zu- und Abluftsituation ein ständiger Luftaustausch statt.

„Durch diese Hygiene- und zusätzlichen Kontakt-Vermeidungs-Maßnahmen ist ein Betrieb unseres Studios für unsere Kunden, die sich in den aktuell schwierigen Zeiten ein Stück Normalität in ihrem Sonnenstudio wünschen, unbedenklich möglich“, erläutert Marcus Hanf das Konzept. „Wir stehen derzeit im Kontakt mit den verantwortlichen Stellen und hoffen, dass wir unsere Studios schnellstmöglich wieder öffnen dürfen.“ Aktuell sind deutschlandweit ca. 30.000 Studiobetreiber und deren Mitarbeiter von der Schließung der Sonnenstudios betroffen.

Pressekontakt: Jeschenko MedienAgentur Köln GmbH,
Manuela Wehrstedt (0221/3099-141), Eugen-Langen-Str. 25, 50968 Köln

Über SUNPOINT

SUNPOINT ist die größte Filial- und Franchisekette der Besonnungsbranche – und das europaweit. SUNPOINT garantiert als Marktführer in seinen Beauty- und Tanning-Studios eine hohe Beratungsqualität, genau festgelegte Hygienestandards und regelmäßige Wartungen der eigenen SUNSELECT Geräteserie. SUNSELECT ermöglicht die individuelle hauttypengerechte Besonnung und lässt die positiven Effekte des Sonnenlichts mit Sicherheit genießen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.sunpoint.de